

KitaStart - *Aller Anfang ist leicht?!*

Informationen zum Elternkurs der Landesarbeitsgemeinschaften der Familienbildung NRW ¹

KitaStart Zum Einstieg

Mit jedem beginnenden Kindergartenjahr kommen neue Kinder - und mit ihnen auch deren Eltern - Mütter oder Väter in die Kindertageseinrichtungen. Für die ganze Familie ist der Einstieg in die Kindertagesstätte mit viel Vorfreude und Aufregung verbunden. Der Übergang vom Elternhaus in die Kindertageseinrichtung bedeutet meist die erste Trennung auf Dauer zwischen Eltern und Kind. Es geht daher um das gelingende Los-Lassen und das Wechselspiel von Bindungsfähigkeit und Forscherdrang (Exploration).

In dieser Phase sind Eltern oft unerwartet mit vielen Themen beschäftigt. Ihre Sorge um einen guten Übergang ihres Kindes in die Kita wird von eigenen Kindheitserfahrungen, Erziehungsvorstellungen, Erwartungen und Befürchtungen geprägt und beeinflusst. Die bevorstehende Änderung der eigenen Rolle und die neu entstehenden Beziehungen sind Herausforderungen, die es zu bestehen gilt. Das Familiensystem ändert sich entscheidend. Tagesabläufe werden neu geprägt, zusätzliche Entwicklungschancen z.B. im Bereich Berufstätigkeit entstehen. Selbst die Rollenverteilung in der Paarbeziehung steht zur Disposition.

KitaStart bietet Eltern in dieser Phase die Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen, sich ihre Vorstellungen, Erwartungen, Bedenken oder Sorgen mitzuteilen. Auch alltagspraktische Fragen können besprochen werden. Ziel der Familienbildung ist es, Eltern eine bewusste, individuelle und konstruktive Gestaltung des Übergangs vom Elternhaus in die Kindertageseinrichtung auf allen Ebenen zu ermöglichen.

Im Kurs werden dazu Gespräche geführt; in praktischen und kreativen Übungen können Eltern ihre Beziehung zum Kind stärken und ihren jeweils eigenen Familienweg für einen guten Übergang entwickeln. Dabei geht es um Grundsätzliches, denn....

..... wenn dieser Übergang gelingt, nehmen Eltern und Kinder viel Positives mit für weitere Veränderungen und Übergänge ihrer Familienbiographie.

¹ **KitaStart** ist ein Elternkompetenzkurs, der von den Landesarbeitsgemeinschaften Familienbildung NRW unter wissenschaftlicher Beratung von Prof. Dr. Tschöpe-Scheffler (FH Köln) konzipiert und dessen Entwicklung und Erprobung mit Mitteln des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW gefördert wurde.

KitaStart richtet sich an Eltern und entlastet die Kindertageseinrichtung und die ErzieherInnen, die sich in der spannenden Eingangsphase auf die neuen Kindergartenkinder und die Interaktionen im Rahmen der Eingewöhnung einlassen können.

Auf den folgenden Seiten geben wir einen Überblick über **KitaStart**, das Konzept und die methodischen Ansätze.

KitaStart Elternkurs für den Übergang von der Familie in die Kita

KitaStart ist ein Angebot der Familienbildung, das Eltern sensibilisiert und stärkt für die Bedürfnisse des Kindes und der gesamten Familie beim Übergang in die Kindertagesbetreuung.

KitaStart richtet sich an Eltern, deren Kinder in Kürze in die Kindertagesstätte aufgenommen werden. Eltern stehen hier als Synonym. Je nach Struktur der Familie können dies auch Großeltern, Tanten, Onkel oder Pflegemütter sein. Der Kurs spricht Eltern verschiedener sozialer Milieus und Kulturen an. Es wird in wertschätzender Atmosphäre und mit erfahrungsorientierten Methoden gearbeitet, die eine Einbindung von möglichst allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in das Gruppengeschehen fördern.

Im Mittelpunkt des Konzepts steht die Beziehung zwischen Eltern und Kind – insbesondere die Haltung und das unterstützende Verhalten der Eltern. Das Kursprogramm orientiert sich an den Grundsätzen des dialogischen Ansatzes, der biographischen Arbeit und an den theoretischen Grundlagen der Bindungs- und Transitionstheorie. Wesentliche Elemente des dialogischen Ansatzes sind Wertschätzung, vorbehaltloser Respekt im Umgang miteinander und „echte Kommunikation“. Eltern und Kinder werden mit allen Fähigkeiten wahrgenommen. Mütter und Väter werden für die Persönlichkeit und Bedürfnisse ihres Kindes – aber auch der eigene Übergang - sensibilisiert und bei der Entwicklung neuer Erfahrungen und Erkenntnisse in Übergangssituationen begleitet. Durch die Kooperation mit der Kita werden Eltern auf den Übergang in die Institution und deren Abläufe vorbereitet und gewinnen an Kompetenz und Handlungssicherheit.

Der Übergang des Kindes vom Elternhaus in die Kindertagesstätte soll im Sinne einer unterstützenden Begleitung und einer Erziehungspartnerschaft gelingen – ohne damit den Eingewöhnungsprozess der Kinder in Verantwortung der Kita vorweg zu nehmen. **KitaStart**

kann diesen Prozess jedoch erleichtern. Für das Gelingen von **KitaStart** ist eine gute Kooperationsarbeit von Kindertagesstätten / Familienzentren und Familienbildungsstätten unbedingt erforderlich. Die Kurse werden in enger Zusammenarbeit der beiden Einrichtungen miteinander geplant und durchgeführt. **KitaStart** fördert auf diese Weise die Kooperation von Familienbildung und Kindertagesstätten/ Familienzentren, entlastet Kitas/ Familienzentren und stärkt lokale Netzwerke für Familien.

KitaStart - Ein Elternkurs mit Kindergruppe

KitaStart ist ein Elternkurs und zielt als Familienbildungsangebot auf die ganze Familie ab. Eltern nehmen mit ihren Kindern teil. Vor- und nachgeschaltet sind Elterntreffen zur Information und Auswertung.

Jede Kurseinheit behandelt ein familienrelevantes Thema, in das Eltern eigene Anliegen einbringen können. Beobachtung und Interaktion mit den Kindern, sowie Selbstreflexion und Biografiearbeit der Eltern sind die wesentlichen methodischen Vorgehensweisen. Eltern sind die Hauptakteure im Kursgeschehen. Sie werden ermutigt, ihre Fragen und Sorgen, ihre Hoffnungen und Erwartungen, die sie im Zusammenhang mit dem Eintritt in die Kindertagesstätte sehen, einzubringen.

Der Elternkurs bietet sowohl angeleitete Interaktions- und Beobachtungsphasen für Eltern mit ihren Kindern wie auch Gespräche im Elternkreis. Dazu wird parallel eine Kindergruppe angeboten. Hier wird sensibel auf die Kinder eingegangen. Die Kinder werden individuell beobachtet, im Freispiel in ihrem Selbstbildungsprozess gefördert und darin unterstützt, soziale Kontakte zu knüpfen. Sie werden altersgemäß so begleitet, dass die zeitlich begrenzte Trennung von den Eltern möglich ist. Die notwendige Versorgung der Kinder wird sichergestellt. So gewinnen die Eltern Raum für sich selbst und machen in einem geschützten Rahmen Erfahrungen mit Kinderbetreuung außerhalb des Familien- und Freundeskreises.

Elternkurs und Kindergruppe haben jeweils eine Kursleitung², die beide die **KitaStart**-Fortbildung durchlaufen haben und gleichberechtigt im Team zusammen arbeiten. Sie gestalten die Kurstreffen im Rahmen der konzeptionellen Flexibilität von KitaStart® in der Durchführung zu Gunsten der Teilhabe und des Wohlbefindens von Eltern und Kindern.

² Die Kindergruppe wird in der Regel durch eine weitere Betreuungskraft unterstützt.

KitaStart bietet Möglichkeiten und Anregungen....

für Eltern

- Vorstellungen, Erwartungen, Fragen, Ängste und Sorgen in einem geschützten Raum zu thematisieren.
- sich und ihre Kinder in der Übergangssituation bewusst wahrzunehmen.
- sich im Gruppenprozess mit Lebens- und Familienmodellen anderer Familien offen auseinanderzusetzen und gegenseitige Impulse und Lernpotentiale zu nutzen.
- neue Rollen und Herausforderungen zu erkennen und anzunehmen.
- die Voraussetzungen für eine Erziehungspartnerschaft mit ErzieherInnen zu schaffen.
- ihr Erziehungsverhalten / ihre Haltung gegenüber dem Kind zu reflektieren.
- den Blick für die eigenen Ressourcen und die des Kindes zu schärfen.
- sich Zeit für diesen Übergang zu nehmen, der Abschied und Loslassen der bisherigen Lebensphase bedeutet und mit Veränderungen und Unsicherheiten einhergeht.
- den Prozess des Übergangs aktiv und verantwortlich mitzugestalten als kompetente Eltern, die auf Veränderung vorbereitet sind und mit den auftretenden Gefühlen bei sich und ihren Kindern konstruktiv und unterstützend umgehen können.
- mit anderen Eltern soziale Netze und einen Erfahrungsaustausch für Erziehungsfragen zu organisieren.

für Kinder

- ihre Erfahrungen mit befristeten Trennungssituationen zu erweitern.
- das eigene Tempo zwischen Nähe und Distanz selbst zu bestimmen.
- andere Kinder regelmäßig zu erleben.
- sich selbst in einer neuen Gruppe einzufinden und zu erleben.
- sich auf neue Räumlichkeiten einzulassen.
- Freundschaften zu knüpfen und auch Erfahrungen mit Konflikten zu machen.
- neue Lern-, Erfahrungs- und Bildungssituationen.
- Lernprozesse durch spielerisches Experimentieren, Erkunden und Erleben selbst zu steuern.

KitaStart bietet Möglichkeiten und Chancen....

für Kitas und Erzieher/innen

- den Übergang der Eltern und Kinder in die Kita mit der Unterstützung der Familienbildungseinrichtung zu begleiten, ohne damit den Eingewöhnungsprozess der Kinder in Verantwortung der Kita vorweg zu nehmen.
- KitaStart mit dem besonderen Blick auf die Eltern in der Übergangsphase als sinnvolle und wertvolle Ergänzung zum Eingewöhnungsmodell der Kita zu erfahren.
- sich frühzeitig als kompetente Partner zum Thema Übergang zu positionieren.
- ihre Vorstellung von Erziehungspartnerschaft und Elternbeteiligung transparent zu machen.
- Eltern die Bedeutung ihrer Rolle im Übergang und im alltäglichen Erziehungsgeschehen bewusst zu machen.
- das Interesse der Eltern zu wecken, um in der Kitazeit engagiert in der Einrichtung mitzuarbeiten und als interessierte Erziehungspartner weitere Elternbildungsangebote wahrzunehmen.
- eine gute Kooperation zwischen Familienbildungsstätte und Kita zu fördern und die Kitas in ihrer Elternbildungsarbeit zu unterstützen und sie damit zu entlasten.
- die Stärkung der lokalen Netzwerke für Familien im Sozialraum.
- den Kurs KitaStart als Qualitätsmerkmal in die eigene Konzeption mit einzubinden.

KitaStart - Sechs Kursthemen

1. Trennung vom Kind

Der Blick zurück auf eigene Übergangs- bzw. Trennungserfahrungen, Gefühle und Unterstützungssysteme.

2. Feinfühliges Beobachten

Die Wahrnehmung für die Gefühle und Bedürfnisse des eigenen Kindes wird gestärkt. Die Individualität des Kindes und seiner Entwicklung werden akzeptiert. Eigene Maßstäbe werden erkannt und hinterfragt.

3. Wurzeln, Bindung, Vertrauen

Die Bedeutung von frühen Bindungen für den Aufbau von Vertrauen wird deutlich gemacht. Bindungssicherheit wird als Grundlage erkannt, auf der Kinder die Welt erkunden.

4. Autonomie und Selbstbildung

Eltern werden gestärkt, die Kompetenzen und Fähigkeiten ihrer Kinder gut einzuschätzen und sie auf dem Weg der Selbstbildung zu unterstützen.

5. Los-Lösen

Die Wahrnehmung der zunehmenden Selbständigkeit des Kindes wird geschärft und die eigene Reaktion darauf bewusst gemacht. Das rechte Maß zwischen bremsen und fördern, loslassen und halten wird erkannt und reflektiert. Dabei spielen auch Gefühle eine Rolle.

6. Idealbilder und Erwartungen

Eltern reflektieren Hoffnungen und Zukunftswünsche, die sie für ihr Kind haben und erkunden, wie sie die Persönlichkeit des eigenen Kindes stärken können.

Die Themen werden mit praktischen Übungen, Fallbeispielen aus Kita und Familienalltag bearbeitet.

KitaStart - Die 9 Bausteine des Kurskonzepts

- **Baustein 1 - Infotreffen für Eltern *** Dauer: etwa 1 ½ Stunde

Die Einheit zum Kurseinstieg findet abends und ohne Kinder statt. In einer einführenden Informationsveranstaltung über die Ziele, Inhalte und Strukturen des Kurses erfahren die Eltern, was sie in diesem Kurs erwartet. Bei dieser Veranstaltung lernen die Eltern den dialogischen Ansatz als Kursprinzip kennen.

- **Baustein 2 - Eltern- Kind- Treffen zum Kennenlernen *** Dauer: etwa 1 ½ Stunde

Dieser Familientermin findet zu Beginn des Kurses statt, damit sich Eltern, Kinder, Kursleiterinnen und Erzieherinnen besser kennen lernen und Vertrauen zueinander aufbauen können. Bei diesem Treffen wird noch nicht thematisch gearbeitet.

- **Bausteine 3 bis 8 - Gruppenorientierte Eltern- Kind-Angebote und Kurseinheiten zu den 6 Themen** Dauer: jeweils 2 ½ Stunde

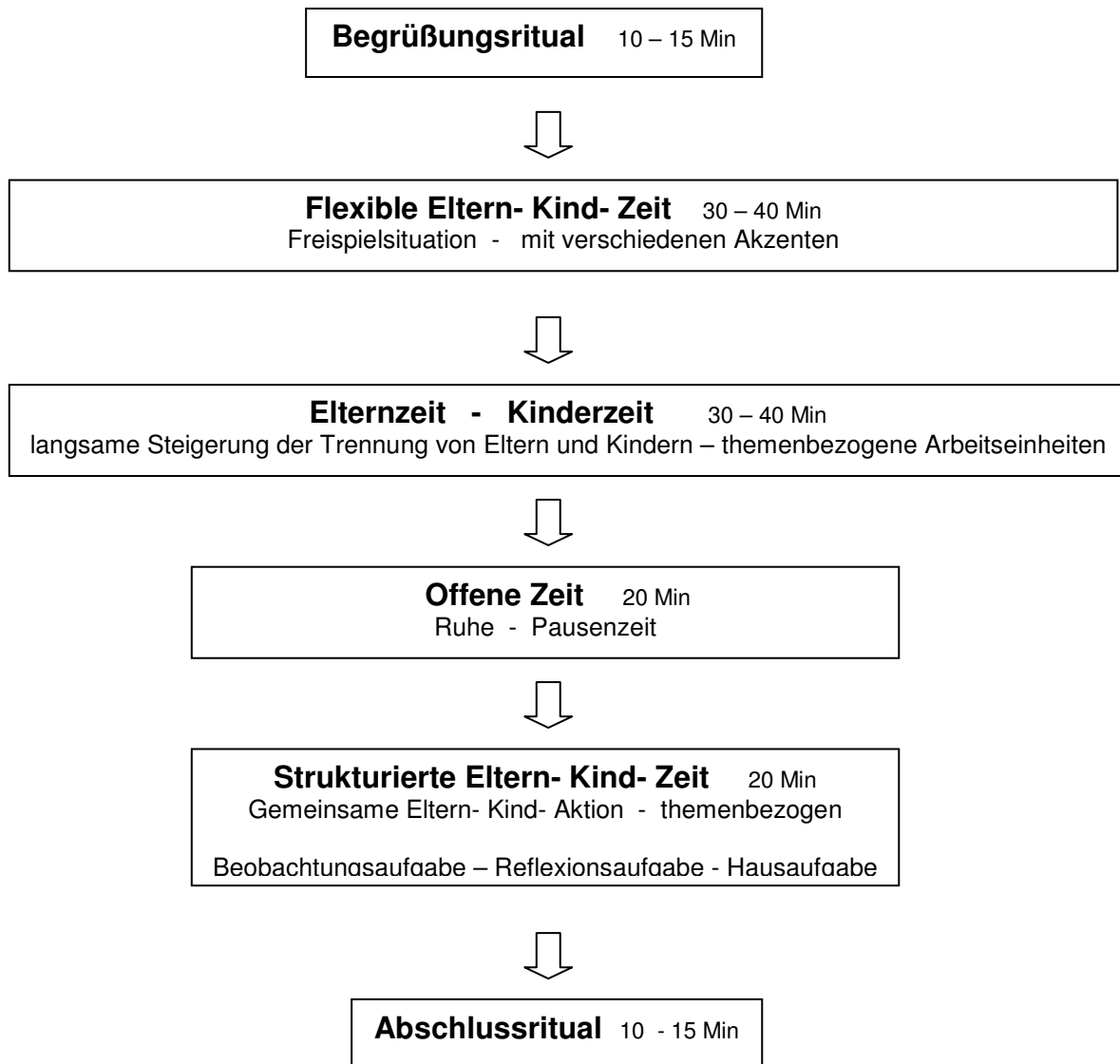
In diesen Kurseinheiten werden die sechs zentralen Kursthemen vorgestellt und in Gruppen, Kleingruppen oder in praktischen Übungen bearbeitet. Jede dieser Eltern- Kind-Kurseinheiten besteht aus verschiedenen Phasen, es gibt sowohl gemeinsame Eltern- Kindzeiten, als auch reine Elternzeiten und reine Kinderzeiten.

- **Baustein 9 - Abschließendes Treffen für Eltern und Kinder *** Dauer: ca. 3 Stunden

Wenn die Kinder nach dem Kurs die Kita eine Zeit lang besucht haben, findet zum Abschluss des Kurses noch ein Treffen der Eltern mit ihren Kindern statt. Bei diesem Treffen tauschen sich die Eltern über ihre Erlebnisse mit dem Übergang in die Kindertagesstätte und rückblickend über ihre Erfahrungen mit dem KitaStart- Kurs aus. Anschließend feiern Eltern und Kinder gemeinsam in gemütlicher Runde ihren Kursabschluss und ihren Start in die Kita.

* Der Kurs kann in besonderen Fällen auch mit mindestens 6 Treffen stattfinden, in denen auf jeden Fall vier der vorgegeben inhaltlichen Bausteine thematisiert werden sollen. Die Auswahl der Themenschwerpunkte orientiert sich am Bedarf der Eltern, wobei alle sechs Themen des KitaStart- Kurses im Kursverlauf angesprochen werden sollen. Bei einer Reduzierung des Kursumfanges wird empfohlen, dass die fehlenden einführenden und abschließenden Bausteine (1, 2 und 9) vom Familienzentrum / von der Kindertageseinrichtung im Rahmen ihres Eingewöhnungskonzeptes durchführen werden.

KitaStart - Ablauf eines Eltern- Kind- Bausteins (Baustein 3 – 8)



KitaStart - Die Rahmenbedingungen

- **Organisation**

Der Veranstalter der KitaStart- Kurse ist immer eine Familienbildungseinrichtung, d.h. die Verantwortung für den Kurs liegt bei der Familienbildungsstätte, die in der Planung und Durchführung des Kurses immer eng mit einer Kindertagesstätte / dem Familienzentrum zusammenarbeitet.

- **KursleiterInnen**

Geleitet werden die Kurse immer gemeinsam von zwei Kursleiterinnen, die als Tandem eng zusammenarbeiten. Beide Kursleiterinnen haben einen qualifizierten Abschluss in einem Beruf mit pädagogischem Hintergrund und / oder Erfahrungen in der Arbeit mit Eltern in der Familienbildung. Beide Kursleiterinnen müssen die „Qualifizierung zur Kursleiterin von KitaStart“ auf Landesebene erfolgreich absolviert haben.

- **TeilnehmerInnen**

Der Kurs ist gedacht für Eltern, deren Kinder in dem folgenden Kindergartenjahr in eine Kindertageseinrichtung aufgenommen werden sollen. Im günstigsten Fall besuchen alle KursteilnehmerInnen einer Einrichtung gemeinsam einen Kurs in ihrer Kita. Kleinere Kindertageseinrichtungen müssen bei zu geringer Teilnehmerzahl versuchen eine Kooperation mit einer zweiten Kita aufzubauen, damit ein Kurs zustande kommt.

- **Angebotszeiten**

Idealtypisch beginnt der Kurs im Frühjahr eines Jahres vor Beginn der Aufnahme der Kinder in die Kita. Die Kurstreffen mit den thematischen Bausteinen werden dann bis zu den Sommerferien abgeschlossen. Das abschließende Treffen (Baustein 9) findet schon während der Betreuungsphase in der Kindertagesstätte (Spätsommer) statt. Die spezifischen Tageszeiten des Kurses **KitaStart** werden von der Familienbildungsstätte und der Kindertageseinrichtung gemeinsam festgelegt. Hierbei sollen die Elterninteressen möglichst berücksichtigt werden.

- **Räume**

Der Kurs findet in den Räumen der Kindertagesstätte / des Familienzentrums statt. Dort sollten zwei ausreichend große Räume zur Verfügung stehen. Im **Kinderraum** sollten verschiedene Beschäftigungsangebote für den Aufenthalt von Kindern dieser Altersgruppe verfügbar sein, außerdem Sitzgelegenheiten für alle TeilnehmerInnen. Stühle und Tische müssen im Raum verstellbar sein. Es eignet sich besonders ein normaler Kita- Gruppenraum. Die Eltern und Kinder sollten mitgebrachte Speisen und Getränke verzehren können. Der **zusätzliche Elternraum** für die Elternarbeit sollte dem üblichen Standard der Elternbildungsarbeit in der Familienbildung entsprechen und möglichst in der Nähe des Kinderraums liegen.